



Walzwerke/Anstellungen: Höhere Genauigkeit und geringere Kosten durch Austausch mechanischer Kopierwerke an den Anstellungen im Walzwerk

- Einfaches Programmieren & Preset setzen
- Zusätzliche Echtzeit-Positionsdaten (4 – 20 mA)
- Hübner Giessen Modernisierungsservice
- Direkter Anbau ohne Verteilergetriebe



Vorher: Verteilergetriebe und mechanische Positionsschalter.



Nachher: Direkt angebaute elektronische Kopierwerke ERC 40 mit zusätzlichem Stromausgang für aktuelle Positionsdaten.

Aufgabenstellung

Mit dem bisherigen Aufbau des mechanischen Kopierwerks war der Kunde unzufrieden. Deshalb wurde nach einer Lösung gesucht, um es möglichst 1:1 auszutauschen. Dafür gab es mehrere Gründe:

- Der Wunsch nach höheren Genauigkeiten
- Eine Verbesserung der Verfügbarkeit von Ersatzteilen
- Die Senkung von Kosten durch eine geringere Ersatzteilhaltung
- Ein zusätzlicher Stromausgang für stetige Echtzeit-Positionsdaten

Die Lösung von Hübner Giessen

Mit der alten mechanischen Lösung war es schwierig und aufwändig, die Schaltpunkte zu setzen. Beim ERC 40 wird die Anstellung auf die gewünschte Position für einen Schaltpunkt gefahren. Dieser Wert wird in der Programmiersoftware angezeigt und kann dann per Drag & Drop auf den gewünschten Schalter gesetzt werden.

Diese Werte können auch im PC gespeichert und auf weitere Geräte übertragen werden. Über die Festlegung eines Nullpunktes erfolgt die Referenzierung (Preset setzen). Dadurch kann z. B. nach einem Walzenwechsel schnellstmöglich weiterproduziert werden, ohne die Schaltpunkte nachjustieren zu müssen. Beim Austausch der Kopierwerke war es außerdem möglich, das bisher erforderliche Verteilergetriebe zu entfernen. Hierdurch und durch die höhere Präzision des ERC 40 erhöht sich die Genauigkeit des Gesamtsystems erheblich. Nicht zuletzt ist es mit dem ERC 40 möglich, einen zusätzlichen Stromausgang (4 – 20 mA) bereitzustellen, der Echtzeit-Positionsdaten liefert.

Produkte

- FRC 40
- HKD 5
- Fuß- und Ausgleichsplatten
- Engineering Support

